

todo: <Typ>
todo: <Titel>

im Studiengang todo: <Studiengang>
der Fakultät Informationstechnik
todo: <Semester>

todo: <Name>

Zeitraum: todo: <Zeitraum>
Prüfer: Prof. Dr. Jörg Friedrich
Zweitprüfer: todo: <Zweitprüfer>

Firma: todo: <Firma>
Betreuer: todo: <Betreuer in der Firma>

Eidesstattliche Erklärung

Hiermit versichere ich, die vorliegende Arbeit selbstständig und unter ausschließlicher Verwendung der angegebenen Literatur und Hilfsmittel erstellt zu haben.

Die Arbeit wurde bisher in gleicher oder ähnlicher Form keiner anderen Prüfungsbehörde vorgelegt und auch nicht veröffentlicht.

Esslingen, den 29. Juli 2020

Unterschrift

Sperrvermerk

Die nachfolgende *todo: <Typ>* enthält vertrauliche Daten der *todo: <Firma>*. Veröffentlichungen oder Vervielfältigungen dieser Arbeit – auch nur auszugsweise – sind ohne ausdrückliche Genehmigung der *todo: <Firma>* nicht gestattet. Diese Arbeit ist nur den Prüfern sowie den Mitgliedern des Prüfungsausschusses zugänglich zu machen.

Zitat

„Far out in the uncharted backwaters of the unfashionable end of the western spiral arm of the Galaxy lies a small unregarded yellow sun. Orbiting this at a distance of roughly ninety-two million miles is an utterly insignificant little blue green planet whose ape-descended life forms are so amazingly primitive that they still think digital watches are a pretty neat idea.“

Douglas Adams – The Hitchhikers Guide to the Galaxy

Vorwort

Dank an die Firma und die Firmenmitarbeiter, max. 1/2 Seite

Kurz-Zusammenfassung

„Aushängeschild“ der Arbeit, max 1 Seite

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Literaturarbeit	1
1.2	System- und Softwareentwicklungen	1
2	Überblick	3
3	Ziele und Motivation	4
4	Stand der Technik	5
4.1	Problembeschreibung	6
4.2	Existierende Lösungen	7
4.3	Literaturverweise	7
5	Lösungsansatz	8
5.1	Lösung1	8
6	Durchgeführte Arbeiten	9
7	Ergebnisse	10
8	Zusammenfassung	11
9	Schluss	12
A	Kapitel im Anhang	13
	Literaturverzeichnis	14

Abbildungsverzeichnis

Tabellenverzeichnis

1

1 Einleitung

Die Gliederung des Hauptteils dieses Dokuments ist nur als Platzhalter gedacht. Im Folgenden sind zwei Vorschläge für Gliederungen dargestellt, die aber stets am konkreten Fall überprüft und in der Regel angepasst werden müssen.

Bitte beachten: Umfangreiche Programmlistings gehören nicht in die Arbeit, sondern auf eine beigefügte CDROM. Programmbeispiele können auszugsweise in der Arbeit gelistet werden, wenn sie zum Verständnis notwendig sind.

1.1 Literaturarbeit

1. Überblick (oder: Zusammenfassung, „Executive Summary“, alles Wichtige für den „Manager“ oder Schnelleser)
2. Fragestellung (oder: Ziele, Ausgangspunkt, Motivation)
3. Übersicht über den Stand der Wissenschaft und Technik (Beschreibung der Lösungsansätze, Beispiele etc. in einzelnen Abschnitten)
4. Bewertung der einzelnen untersuchten Ansätze, Beispiele etc., Identifikation von Defiziten
5. Synthese: Erstellung einer Gesamtschau, allgemeine Prinzipien, Beschreibung einer eigenen Sicht auf das Problem, evtl. auch eigene Vorschläge
6. Zusammenfassung (Erklärung des Nutzens), Ausblick

Anhang: eventuell recherchierte Texte, Produktbeschreibungen, etc.

1.2 System- und Softwareentwicklungen

1. Überblick (oder: Zusammenfassung, „Executive Summary“, alles Wichtige für den „Manager“ oder Schnelleser)
2. Problemstellung (oder: Ziele, Ausgangspunkt), Vorgesehener Benutzerkreis, Bedürfnisse der Benutzer
3. Stand der Technik (Wie wird das Problem bisher gelöst, wo sind die Defizite)

4. Gewählter Lösungsansatz (allgemeines Prinzip, welche Werkzeuge, z.B. Programmiersprachen werden verwendet)
5. Beschreibung der durchgeführten Arbeiten
6. Ergebnis (z.B. Screenshots mit Erläuterungen, Bedienanleitung)
7. Zusammenfassung (Erklärung des Nutzens), Ausblick

Anhang: evtl. (ausgewählte) Programmbeispiele.

2 Überblick

Dieses Kapitel beinhaltet einen Schnellüberblick für den, der nicht die ganze Arbeit im Detail lesen kann.

3 Ziele und Motivation

Was soll eigentlich erreicht werden? Warum? Wieso lässt man nicht alles so, wie es ist? Wer soll von dem Ergebnis profitieren?

4 Stand der Technik

Beschreibung des momentanen Standes der Technik und Wissenschaft. Hier muss auch klar definiert werden, in welchem Zusammenhang das Problem steht, d.h. der Systemkontext und der bekannte Lösungsraum ist klar zu beschreiben (vorhandene.Lösungen

4.1 Problembeschreibung

4.2 Existierende Lösungen

4.3 Literaturverweise

Verweise im Text: [1] und [Gun04].

5 Lösungsansatz

5.1 Lösung1

Hier können je nach Art der Arbeit auch verschiedene Lösungsansätze beschrieben und diskutiert werden.

6 Durchgeführte Arbeiten

Es muss klar erkennbar sein, auf was aufgesetzt wurde, d.h. schon vorhanden war, und was im Rahmen dieser Arbeit selbst entwickelt wurde.

7 Ergebnisse

Hier kann z.B. eine Bedienanleitung stehen, oder bei Analysen die Analyseergebnisse. „Neuigkeiten“ Messergebnisse

8 Zusammenfassung

Kurze Zusammenfassung und evtl. Beschreibung der Punkte, die zu einer kompletten, marktreifen Lösung noch fehlen.

9 Schluss

Ergebnis-Bewertung, Zusammenfassung und Ausblick

A Kapitel im Anhang

Alles was den Hauptteil unnötig vergrößert hätte, z. B. HW-/SW-Dokumentationen, Bedienungsanleitungen, Code-Listings, Diagramme

Literaturverzeichnis

- [1] Thomas Nonnenmacher, LaTeX Grundlagen - Setzen einer wissenschaftlichen Arbeit Skript, 2008, <http://www.stz-softwaretechnik.de>; (*Bei STZ Internetseite unter Publikationen - Skripte*) [V. 2.0 26.02.08]
- [Gun04] Karsten Günther, LaTeX2 — Das umfassende Handbuch, Galileo Computing, 2004, <http://www.galileocomputing.de/katalog/buecher/titel/gp/titelID-768>; *1. Auflage*